

Infoblatt – Erste Hilfe beim Hund

1. Atmung prüfen

1. Hund auf rechts in Seitenlage legen
2. Kopf nach hinten beugen
3. Zunge aus der Mundhöhle holen
4. Ggf. Fremdkörper entfernen
5. Brustkorb beobachten (Atmung)
6. Schleimhäute überprüfen

Keine Atmung

- Großer Hund: Mund-zu-Nase-Beatmung
- Kleiner Hund: Mund-zu-Maul+Nase-Beatmung

Schleimhäute

-  normal
-  Schock/hohes Blutverlust → Sauerstoffgabe
-  Sauerstoffmangel → Sauerstoffgabe

2. Herzschlag & Puls prüfen

- Prüfung am Innenschenkel an der Oberschenkel Schlagader
- 15 Sek. Puls zählen, Ergebnis x4 nehmen = Herzschlag pro Minute
- Richtwert:
 - Großer Hund: 80 Schläge
 - Kleiner Hund: 120 Schläge

3. Kreislauf prüfen

- Zahnfleisch 2 Sek. eindrücken → wird weiß
- Loslassen → 2-3 Sek. bis Normalzustand = ok

4. Herzdruckmassage

- 10 Druckbewegungen mit der Hand (bei Welpen 2-3 Finger)
- Stoßartig Druck auf den Brustkorb, danach vollständig entlasten
- 10-15 Herzdruckmassagen → 2 Atemspenden

Wichtig: im Zweifelsfall ist Herzdruckmassage wichtiger als Atemspende!

5. Blutstillung

- Druck mit der Hand und Mullbinde ausüben
- Druckverband anlegen
- Eingerammte Fremdkörper nicht entfernen